

„Nur nicht Leser abschrecken“

Ausschuss einstimmig für neue Stadtbibliotheksentgeltordnung / Nur Kopieren teurer

ACHIM ■ „Wir wollen doch für die Stadtbibliothek Leser dazu gewinnen und nicht verschrecken“.

Wolfgang Heckel von der Wählergemeinschaft Achim (WGA) fasste in diesem Satz die Meinung der großen Mehrheit im Kultur- und Sportausschuss zusammen. Sogar einstimmig befürwortete das Gremium die neue Entgelt- und Nutzungsord-

nung der Bücherei. In der sind minimale Gebührenerhöhungen lediglich bei Kopierkosten, für Vorbestellungen und für das Neuausstellen von Ersatzausweisen vorgesehen.

Dagegen ändert sich nichts bei den Ausleihgebühren, und der Internetzugang bleibt sogar kostenlos.

Bibliotheksleiterin Iris Arndt hatte im Ausschuss warnend darauf hingewie-

sen, dass gleich nach Einführung der Gebühren 2004 die Zahl der Stadtbibliotheksnutzer rapide um rund 1000 abgenommen habe. Auch seit 2012 sank die Zahl der aktiven Nutzer kontinuierlich, und erst nach dem Umzug ins Rathaus setzte eine leichte Trendwende ein: 3183 Leser wurden im Vorjahr gegenüber 3118 Lesern 2014 registriert.

Dieses zarte Pflänzchen soll

nun nicht zerstört und mit Aktionen etwa für Schulklassen weiterhin speziell um Lesenachwuchs geworben werden.

WalterRau (SPD) gab allerdings zu bedenken, dass die leichte Aufwärtsentwicklung nicht genüge: „Wir sind bei den Beiträgen in Achim nach wie vor sehr moderat und sollten uns in einem Jahr noch einmal neu darüber unterhalten“, schlug er vor. ■ la